

[14936.] Den Herren Verlegern zu Insertionen aller Art als äußerst wirksam empfohlen, der in Gotha erscheinende

General-Anzeiger,

Auflage 6900, 6 Mal die Woche, politisches und Anzeigebblatt, Zeile 2 Ngr. Insertionen erbeten durch die Herren Haasenstein & Vogeler, Rudolf Mosse oder direct an die

Gotha. Expedition des Anzeigers.

Wichtige Kunstauction!

[14937.]

Demnächst wird erscheinen:

Verzeichniss

der Kupferstich-Sammlungen des Herrn Frz. X. Zettler, Director des Instituts für kirchl. Glasmalerei in München, und der Patrizierfamilie Hoermann von Guttenberg, welche nebst Theilen der Sammlungen der Herren Graf Fugger-Glött und Reichs-Rath K. M. von Aretin am 5. Mai 1873 vom Unterzeichneten versteigert werden sollen.

Dieser sehr reichhaltige Katalog umfasst die grossen Meister des 15. bis Mitte des 16. Jahrhunderts, die Kleinmeister des 16. Jahrhunderts, sowie die Ornamentstiche aller Jahrhunderte. Sehr gut vertreten sind die Werke von:

Aldegrevier, Altdorfer, Amman, Androuet du Cerceau, Beham, Bry, Collaert, Crannach, Decker, Dürer, Holbein, Hopfer, Laulne, Le Pautre, Leyden, Mignot, Pencz, Raimondi und seiner Schule, Schäuuffelein, Schübler, Siebmacher, Solis etc.

Kataloge stehen bei Aussicht auf Erfolg in grösserer Anzahl gratis zu Diensten.

Zu Aufträgen empfiehlt sich

L. Rosenthal's Antiquariat in München.

Zu Recensionen und Insertionen

[14938.] empfiehlt sich das

Elbinger Kreis-Blatt

und

Allgemeiner Anzeiger

(Organ des landwirthschaftlichen Vereins zu Elbing).

Auflage 1200.

Erscheint wöchentlich 2 mal in 1—2 Bogen kl. Folio.

Von den 3 hier erscheinenden Blättern hat notorisch das „Elbinger Kreis-Blatt“ die meisten Leser unter der Landbevölkerung unseres Kreises. Dasselbe findet aber auch hier in der Stadt und in der Provinz eine weite Verbreitung, weil es als officielles Annoncenblatt der Behörden, schon lediglich seiner amtlichen Bekanntmachungen wegen, von allen Ständen gelesen wird.

Insertionspreis 1 Sgr. pro Zeile. Belegexemplare franco. Probenummern gratis.

Elbing

Die Expedition des Elbinger Kreis-Blattes u. Allgemeinen Anzeigers, Neumann-Hartmann's Verlag.

Bierzigster Jahrgang.

[14939.] Soeben erscheint:

Bibliotheca typographica.

Manuscripte ca. 80 — vom 8. Jahrh. an, theilweise mit kostbaren Miniaturen. — Incunabeln ca. 300 (von Gutenberg an). — Bücher m. Holzschn. u. Kpfrn. — Pergamentdrucke. — Reformations-Schriften, worunter einzelne mit Autographen, und ferner der werthvolle bibliogr. u. paläogr. Apparat, aus d. Nachlasse von Barnheim in Insterburg, der im Laufe vieler Jahre meist noch aus Klosterbibliotheken manche Kostbarkeit erworben.

Die Sammlung wird am 8. Mai v. Lepke in Berlin versteigert. — Das Verzeichniss, 90 Seiten (ca. 1200 Nummern), theilw. mit bibliogr. Anmerkungen, ist noch für 5 Sgr. (nur baar 3 Sgr.) zu beziehen von J. A. Stargardt in Berlin, 53 Jägerstr.

Zu wirksamer Insertion

[14940.] empfehle ich Ihnen

Die Gegenwart.

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben

herausgegeben

von

Paul Lindau.

Preis für die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 3 Sgr.

= Auflage 4500. =

Ich erlaube mir noch besonders darauf aufmerksam zu machen, dass die literarischen Anzeigen im Hauptblatte selbst aufgenommen werden, wodurch sie dauernd in den Händen der Leser bleiben und somit einen besonderen Vortheil bieten.

Berlin, 37 Louisenstr.

Georg Stilke.

Daheim.

[14941.]

Wir erinnern daran, daß wir Remittenden vom Daheim nur innerhalb 3 Monaten, vom Datum der Factur ab gerechnet, annehmen. Am allerwenigsten können wir uns auf Rücknahme ganzer Quartale einlassen.

Leipzig.

Daheim-Expedition.
(Beltagen & Klasing.)

An die Herren Verleger!

[14942.]

Ein bedeutender Kundenkreis, sowie die rasche allgemeine Entwicklung meines jungen Geschäftes veranlassen mich zu der dringenden Bitte, mir wissenschaftliche, vorzugsweise historische, juridische, medizinische, naturwissenschaftliche, technische und überhaupt bedeutende Nova unverlangt in 5—8 Exemplaren zukommen zu lassen. Für directe (sous bande) Anzeigen über bevorstehende wichtige Novitäten werde ich durch thätigste Verwendung erkenntlich sein.

Hochachtungsvoll

ergebenst

Best, im April 1873.

S. Zilshy.

Für Anzeigen von technischen etc. Erscheinungen

[14943.] empfehle ich Ihnen die wöchentlich erscheinende

Allgemeine Deutsche Polytechnische Zeitung

herausgegeben

von

Dr. Herm. Grothe.

Preis für die dreigespalt. Zeile 3 Sgr.

Dieselbe bringt auch Recensionen und bin ich gern bereit,

Recensionsexemplare

zu befördern.

Ergebenst

Berlin.

Julius Springer.

Hachette & Co.

in Paris.

[14944.]

Mit Bedauern bemerken wir, dass viele Firmen unser Circular, welches wir im Januar a. c. allen unseren Herren Geschäftsfreunden zusandten, beim Abrechnen nicht gehörig berücksichtigt haben, und sehen wir uns daher zu folgender Erklärung veranlasst, die wir zu beachten bitten:

Bei der Organisation unseres Hauses können wir „Disponenden“ oder „Ueberträge“ unter keinen Umständen gestatten, sondern müssen streng darauf sehen, dass alle Rechnungen durch

volle Zahlung oder Remittenden ausgeglichen werden.

Nur solche Werke können remittirt werden, von denen wir 1 Expl. pro nov. sandten, und werden wir alles Andere, das in feste Rechnung geliefert wurde, zurückweisen.

Handlungen, die ohne vorherige Erklärung nur einen Theil ihrer Rechnung oder zur O.-M. gar nichts zahlen, schliessen wir sofort das Conto, indem wir alle neuen Bestellungen so lange unerledigt lassen, bis das Conto vollkommen geregelt ist.

Firmen, die beim Verkehr mit uns unseren Wünschen, nachzukommen versäumen, haben sich die hieraus entstehenden Folgen, wie Stockung in der Expedition etc., selbst zuzuschreiben, und beabsichtigen wir durch unsere heutige Erklärung dem Entstehen derartiger Unannehmlichkeiten vorzubeugen.
Paris, den 8. April 1873.

Hachette & Co.

[14945.] Ich suche gute Clichés und erbitte Offerten mit Probe-Abdrücken direct per Post von Charakterköpfen aus der Zeit Friedrich Wilhelm III. u. IV. (z. B. die Fürstin von Liegnitz, Minister und Generale) und Portraits Franz I. von Oesterreich, Nicolaus I. u. Alexander I. von Rußland.

Berlin, 62 Adalbertstr., 9. April 1873.

Fr. Lohes's Verlag
(B. Anders).